

Langzeitschutz für Metaldächer Mit Triflex haben Feuchteeintrag, Dellen und Korrosion keine Chance

Minden, 11. Januar 2019. Metalle auf dem Dach sind in der Baupraxis immer häufiger zu finden. Waren es vor einiger Zeit vorwiegend Industrie- oder Bürogebäude, die der Baustoff als schützende Gebäudehülle umgab, kommt die moderne Architektur heute kaum noch ohne Metallblech-Elemente aus. Ob als umlaufende Attika, Wandverkleidung oder als gesamte Flachdachabdeckung – das Material ist funktional, vielseitig einsetzbar und verleiht Bauwerken eine markante Optik. Zugleich stellt es besondere Anforderungen an die Abdichtung, um die Konstruktion dauerhaft vor Feuchteschäden zu bewahren. Dabei steht vor allem die Dichtheit der Übergänge zwischen den einzelnen Bauelementen im Fokus. Zudem müssen Maßnahmen getroffen werden, die das Metaldach zuverlässig vor der Entstehung von Korrosion und Schlagschäden schützen. Abdichtungsexperten wie Triflex bieten dafür passgenaue Lösungen an: Der Flüssigkunststoffhersteller hat spezielle Systemkomponenten entwickelt, die diese Anforderungen erfüllen und sich in der Baupraxis seit vielen Jahren bewähren.

Im Vergleich zu vielen anderen Dachabdeckungen sind Metaldächer extrem leicht und zugleich sehr stabil. Sie lassen sich kostengünstig realisieren, einfach montieren und sind nicht brennbar. Gegenüber Bauteilen aus anderen Baustoffen können Stahlblechabdeckungen recycelt werden und stellen somit eine nachhaltige Alternative dar. Zudem sind sie aufgrund ihrer Gestaltungsvielfalt gefragt: Ob Wellen-, Trapez-, Kassettenprofil oder Sandwichelement – verschiedene Farben

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

und Formen verleihen Gebäuden einen individuellen Charakter und erfüllen die Ansprüche an eine moderne Architektur.

Dauerhaft dicht verbunden

Da Metalle wie Aluminium, Kupferwerkstoffe oder nichtrostender Stahl widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse sind, gelten mit diesen Materialien ausgeführte Dachflächen als dicht und langlebig. Doch nur wenn sie mit einem entsprechenden Oberflächenschutz versehen werden, erfüllen sie diese Erwartungen. Die Herausforderung für eine funktionsfähige Abdichtung liegt zunächst in den Nahtstellen: Ob gefalzt, genietet, verschraubt oder gelötet – die Verbindungspunkte zwischen den einzelnen Blechen sowie Durchdringungen, Abläufe oder Verschraubungen sind mögliche Angriffspunkte für die Entstehung von Feuchteschäden. Um dem vorzubeugen, bewähren sich Spezialharze wie beispielsweise Polymethylmethacrylat (PMMA). Flüssig appliziert, passt sich das Material nahtlos an alle Gegebenheiten an und gleitet selbst von senkrechten Flächen nicht ab. Produkte wie das vliesarmierte Triflex ProDetail haften auf allen gängigen Metallen wie Kupfer, Zink, Aluminium oder Edelstahl. Aufgrund des geringen Flächengewichts kommt das PMMA-Harz der Leichtbauweise von Metalldächern entgegen. Vor allem die Übergänge zwischen den einzelnen Metallelementen und weitere Dachanschlüsse dichtet der Flüssigkunststoff langzeitsicher ab. Die Vliesarmierung sorgt dafür, dass temperaturbedingte Längenausdehnungen des Materials schadlos aufgenommen werden.

Barriere gegen Rost

Sind alle Details sicher in eine langlebige Abdichtung eingefasst, steht die gesamte Fläche des Metalldaches im Fokus, um dessen

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Lebensdauer zu erhöhen und Wartungsintervalle zu verlängern. Für einen zuverlässigen Schutz gegen Korrosion und Schlagschäden bedarf es zusätzlich zur fachgerechten Detailabdichtung einer speziellen Versiegelung der Oberfläche. Diese kann beispielsweise mit Triflex Metal Coat hergestellt werden: Die 1-komponentige Funktionsbeschichtung bildet eine flexible Membran und legt sich schützend um das Dach. Elastische Hochpolymere sorgen für eine wasserdichte Oberfläche und bewahren sie vor Verwitterung, Dellen, Rissen und Abplatzungen. Antikorrosionspigmente schaffen eine sichere Barriere gegen Rost. Die Anwendung ist einfach und effizient: Geschulte Fachbetriebe bringen die Beschichtung in zwei Lagen auf, entweder mit einer Malerrolle oder bei größeren Flächen mit einem Airless-Gerät. Triflex Metal Coat ist schnell trocknend und kann bereits nach zwei Stunden überarbeitet werden. Die Funktionsbeschichtung hält mechanischen und chemischen Belastungen über viele Jahre sicher stand. Sie ist in verschiedenen Farben ausführbar und kann an die Optik des Gebäudes angepasst werden.

Grundierung aus der Dose

Viele Praxisbeispiele belegen die zuverlässige Haftung von Triflex Metal Coat auf allen gängigen Metallen, die das Unterwandern von Rost nachweislich verhindert. Sollten bereits Korrosionsschäden auf der Fläche sichtbar sein, empfiehlt sich die Verwendung einer speziellen Metallgrundierung, um die Untergrundhaftung der nachfolgenden Schichten sicherzustellen. Eine Alternative zur Rostentfernung sowie zum Schleifen stellt Triflex Metal Primer dar. Die Grundierung auf Basis hochwertiger Alkydharze ist in der Sprühdose erhältlich und sorgt innerhalb kürzester Zeit für einen einwandfreien, haftungssicheren Untergrund. Die Applikation erfolgt lärm- und staubfrei, dank der Sprühtechnik werden auch komplexe Details oder schwer zu

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

erreichende Stellen nahtlos grundiert. Für Systemlösungen auf PMMA-Basis stellt Triflex Metal Primer zudem eine erhöhte Haftung dar.

Regelkonform gelöst

Für die Abdichtung von Metalldächern gelten die Fachregeln des Dachdeckerhandwerks sowie die Flachdachrichtlinie. Zusätzlich aufgebrauchte Abdichtungen aus Flüssigkunststoff müssen zudem die Anforderungen der DIN 18531 erfüllen. Ergänzend dazu machen Industrieverbände wie der Internationale Verband für den Metalleichtbau (IFBS) Vorgaben, die aus den Normen und Richtlinien für die jeweilige Bauweise hervorgehen. Die entsprechenden Systemlösungen von Triflex erfüllen die Vorgaben dieser Regelwerke und gewähren Planern, Verarbeitern und Bauherren somit maximale Sicherheit.

(ca. 5.600 Zeichen)

Triflex, ein Unternehmen der bauchemischen Industrie, ist europaweit führend in der Entwicklung und Anwendung von qualitativ hochwertigen Abdichtungs- und Beschichtungssystemen auf Basis von Flüssigkunststoff. Die hochwertigen Systemlösungen, z. B. für Flachdächer, Balkone, Parkdecks und Infrastruktur sowie für die Markierung von Straßen und Radwegen sind seit 40 Jahren praxiserprobt. Um bestmögliche Planungs- und Verarbeitungssicherheit zu gewährleisten, bietet Triflex seinen Kunden eine ausführliche Beratung und intensive Unterstützung an. Der Mindener Hersteller arbeitet ausschließlich im Direktvertrieb mit speziell geschulten Handwerkern zusammen. Gemeinsam mit dem verarbeitenden Fachbetrieb entwickelt Triflex maßgeschneiderte Lösungen für einen optimalen Projekterfolg. Triflex ist ein Unternehmen der Follmann Chemie Gruppe. Weitere Informationen finden Sie unter www.triflex.com.

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten